

Presseinformation Maximilian Buhk.
18. Juni 2019

[View this email in your browser](#)



Maximilian Buhk freut sich auf den Klassiker in der "Grünen Hölle"

- Der Hamburger tritt am 22./23. Juni beim 47. ADAC TOTAL 24h-Rennen Nürburgring an
- Starkes Fahrerquartett im Mercedes-AMG GT3 des Mercedes-AMG Team Black Falcon



Für druckfähige Auflösungen bitte auf die einzelnen Bilder [klicken](#).

Dassendorf, 18. Juni 2019:

Die 24 Stunden Nürburgring bilden eine der größten Herausforderungen, der

sich ein Rennfahrer stellen kann. 24 Stunden auf der legendären Nordschleife des Nürburgrings, das bedeutet: Rund 4000 Rennkilometer auf der anspruchsvollsten und schwierigsten Piste der Welt. Streckenlänge: 25,378 Kilometer. Anzahl der Kurven: 73. Höhenunterschied zwischen tiefstem und höchstem Punkt: rund 290 Meter. Maximale Steigung: 18 Prozent. Maximales Gefälle: 11 Prozent. So die wahrlich beeindruckenden Eckdaten des Asphaltbands in der Eifel, dem der große Sir Jackie Stewart einst den Beinamen „Grüne Hölle“ verpasste.

Zum dritten Mal ist auch Maximilian Buhk beim Eifel-Marathon am Start. Und der 26-jährige Hamburger darf dem Nordschleifen-Abenteuer durchaus zuversichtlich entgegenblicken. Denn die Eckdaten seines Einsatzes sehen vielversprechend aus. Da ist zum einen das Mercedes-AMG Team Black Falcon. Mit den Gesamtsiegen 2013 und 2016 sowie dem zweiten Rang im Jahr 2014 ist die Mannschaft aus Meuspath das erfolgreichste Rennteam der letzten sechs Jahre bei den 24 Stunden Nürburgring. Der zweite Trumpf ist der Mercedes-AMG GT3, der seine exzellenten Langstreckenqualitäten, insbesondere auf der Nordschleife, mehrfach unter Beweis gestellt hat.

Und nicht zuletzt ist es die Fahrerbesetzung des Boliden mit der Startnummer 3, die für jede Menge Speed und Erfahrung bürgt: Neben Maxi Buhk messen sich die Ex-DTM-Haudegen Thomas Jäger (42, Putzbrunn) und Hubert Haupt (50, München) sowie der hochtalentierter Youngster Luca Stolz (23, Brachbach) in einem Teilnehmerfeld, in dem es vor Hochkarättern freilich nur so wimmelt. Weitgehend allen der 34 gemeldeten GT3-Fahrzeuge aus der Topklasse SP9 sind Podestchancen einzuräumen. Insgesamt nehmen 159 Rennwagen aus den verschiedenen Leistungsklassen die Hatz zweimal rund um die Uhr unter die Räder.

Und so geht auch Maxi Buhk mit einer Mischung aus Ehrgeiz, Zuversicht und Demut in den Langstreckenklassiker: „Die 24 Stunden Nürburgring sind in meinen Augen das schwierigste Autorennen der Welt – aber auch das schönste. Die fantastische Rennstrecke, die einzigartige Atmosphäre und das unglaublich hohe Leistungsniveau bilden eine Kombination, die weltweit ihresgleichen sucht. Ich freue mich riesig darauf, das alles nach einem Jahr Pause wieder aus der Cockpitperspektive eines Mercedes-AMG GT3 erleben zu dürfen.“

Die sportlichen Erwartungen stellt der Mercedes-AMG Performance-Pilot bewusst zurück: „Es sind schlichtweg zu viele Unwägbarkeiten im Spiel. Es ist auch weitgehend irrelevant, wie die Performance der einzelnen Fahrzeuge aussieht, weil du die im Rennen bei all dem Verkehr ohnehin nicht mehr ausschöpfen kannst. Ob du im Qualifying also fünf Sekunden schneller oder

langsamer fährst, spielt letztlich keine entscheidende Rolle. Es geht darum, sauber durchzukommen und keine Fehler zu machen, der Rest liegt nicht in deiner Hand. Und das ist auch mein Anspruch und Ziel: Nach zwei Teilnahmen, die nicht nach Wunsch verlaufen sind, und der Auszeit 2018 möchte wieder auf der Nordschleife Fuß fassen und einen guten Job machen. Nach den Starts bei zwei VLN-Läufen sowie dem 24h-Qualirennen fühle ich mich wohl im Auto und mache mir keinen großen Druck. Ich werde so schnell fahren, wie ich kann, und alles geben. Das Team ist stark, das Auto und meine Teamkollegen auch. Und dann sehen wir am Sonntagnachmittag, was dabei herausgekommen ist.“

Auch daheimgebliebene Motorsport-Begeisterte können sich umfassend über die Ereignisse am Nürburgring informieren. Der Fernsehsender RTL NITRO überträgt das komplette Renngeschehen ab Samstag (22.6.) um 14.40 Uhr live! Live Stream und Live Timing gibt's im Internet unter www.24h-rennen.de. Der Start zu den 47. ADAC TOTAL 24h Nürburgring erfolgt um 15.30 Uhr.

Weitere Informationen: www.maximilian-buhk.de

Bilder: Mercedes-AMG

Pressekontakt:

Marcus Lacroix

E-Mail: media@maximilian-buhk.de

Tel. +49-(0)172/7404562



RENNEN 2019

Intercontinental GT Challenge "Powered by Pirelli" (GruppeM Racing)

01.–03. Februar	Liqui-Moly Bathurst 12 Hours, Australien
28.–30. März	Laguna Seca 8 Hours, USA
25.–28. Juli	Total 24 Hours of Spa, Belgien
23.–25. August	Suzuka 10 Hours, Japan

21.–23. November Kyalami 8 Hours, Südafrika

Diverse Renneinsätze

27. April	VLN Langstreckenmeisterschaft Nürburgring, VLN3
18./19. Mai	24h-Qualifikationsrennen Nürburgring
08./09. Juni	Britische GT-Meisterschaft Silverstone
20.–23. Juni	24 Stunden Nürburgring
20./21. Juli	Britische GT-Meisterschaft Spa-Francorchamps

* Stand: 11. Juni 2019, vorbehaltlich Änderungen

KONTAKT

BUHK Motorsport

Bargkoppel 3
21521 Dassendorf
Deutschland

Kontakt

Tel.: 0049 (0) 40 – 736 77 57 12
Fax: 0049 (0) 40 – 736 77 57 22
media@maximilian-buhk.de
www.maximilian-buhk.de

FOLLOW ME



Twitter



Facebook



Web



Instagram

Copyright ©2018 BUHK Motorsport, All rights reserved.

Our mailing address is:

media@maximilian-buhk.de

Want to change how you receive these emails?

You can [update your preferences](#) or [unsubscribe from this list](#)

ml media - Marcus Lacroix - Im Tiergarten 30 - 78465 Konstanz

18.6.2019

Pressemitteilung Maximilian Buhk

This email was sent to ml@htp-motorsport.de
[why did I get this?](#) [unsubscribe from this list](#) [update subscription preferences](#)
Maximilian Buhk · Bargkoppel 3 · Dassendorf 21521 · Germany

